

Campingordnung Meltdown-Festival 2018

Vorweg: Handelt mit gesundem Menschenverstand! Nehmt Rücksicht aufeinander! Den Anweisungen der Security, Veranstalter und Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Sie dienen Eurer Sicherheit und dem reibungslosen Gesamtablauf der Veranstaltung.

Das Befahren der Grünflächen geschieht auf eigene Gefahr. Für Schäden übernehmen wir keine Haftung.

Öffnungszeiten:

Der Campingplatz ist von Freitag 07.09.2018 16:00 Uhr bis Sonntag 08.09.2018 12:00 geöffnet. Um 12:00 Uhr wird der Campingplatz geräumt, damit wir auch das Aufräumen noch schaffen.

Sanitäranlagen:

Es werden Dixis und Urinale auf dem Campingbereich zur Verfügung stehen. Außerdem legen wir euch eine Trinkwasserleitung und richten einen Platz ein, an dem ihr Trinkwasser hohlen könnt und eine Waschmöglichkeit habt.

Verpflegung:

Wir machen euch das Leben ein bisschen angenehmer und werden am Samstag und Sonntag Kaffee, Softdrinks und belegte Brötchen auf dem Campinggelände anbieten. Uhrzeiten geben wir vor Ort bekannt.

Müll:

Jeder bekommt beim Einlass auf den Campingplatz eine Marke und einen Müllbeutel und gibt dafür 5€ Pfand ab. Nahe des Eingangs wird es eine Müllannahme geben, bei der ihr gegen einen vollen Müllbeutel und eure Marke die 5€ wiederbekommt. Wer seinen Beutel nicht mit eigenem Müll vollbekommt, kann sicherlich mal im Nachbarlager fragen, es gibt bestimmt genug Müll. Selbst wenn ihr euer Pfand schon wiederbekommen habt, könnt ihr gerne nach weiteren Müllbeuteln fragen und werdet diese bekommen. Ihr lauft auf dem Weg zum Festivalgelände auf jeden Fall bei den Containern vorbei und könnt euren Müll da reinwerfen. Rückgabe des Müllpfands am SA 10-24:00 Uhr, SO 08-12:00 Uhr. Jegliche Kunstwerke aus leeren Bierdosen oder kaputten Zelten usw. sind bei der Abreise in die Müllcontainer zu befördern. Jedes Lager ist Müllfrei zu hinterlassen! Damit tragt ihr zum Fortbestand und zur Entwicklung des Meltdown-Festivals aktiv bei! Danke!

Feuer:

Offenes Feuer ist nicht erlaubt. Grills und Gaskocher sind natürlich davon ausgenommen. Die Hitzequelle eines Grills muss mindestens 30cm Abstand zum Boden haben. Flüssige Grillanzünder jeglicher Art sind verboten.

Rettungsgassen/Notausgänge:

Die Rettungsgassen und Notausgänge sind zu jeder Zeit freizuhalten! Camping ist nur im Markierten Bereich zulässig.

Wohnmobile/-wagen:

Wohnmobile/-wagen sind erlaubt. Achtung! Beim Einlass können stichprobenartige Kontrollen eurer Gasanlagen vorgenommen werden. Versichert euch vor der Anreise, dass eure Prüfsiegel noch gültig sind, sonst können wir euch nicht auf das Gelände lassen. Das Ordnungsamt kann jederzeit eine Kontrolle auf dem Gelände durchführen und ggf. die Gasanlage unbrauchbar machen. Beachtet, dass aufgrund des Platzmangels vielleicht

nicht genug Platz für ausladende Vorzelte und Vorbauten sein könnte. Wir bitten die Wohnwagennutzer, alles für das Camping benötigte auf dem Campinggelände in ihre Wohnwagen umzuladen und die Autos auf den Parkplatz zu stellen (kostet nichts), um Platz zu sparen.

Gruppen:

Wer gemeinschaftlich campen will, sollte gemeinsam anreisen und die Zelte zusammen aufbauen. Bitte habt Verständnis dafür, dass die Security nicht dafür zuständig ist, befreundete Gruppen auf dem Zeltplatz zusammenzuführen sondern organisatorische Begebenheiten wie Rettungswege und ähnliches zu organisieren hat. Die Campingplätze sind nur begrenzt, sodass es leider nötig ist, die Zelte so nah wie nötig und so sinnig wie möglich zu positionieren. Da der Campingbereich systematisch durch die Anweisungen der Security befüllt wird, wird es nicht möglich sein noch Platz für ein Auto freizuhalten, das später kommt.** Plant Eure Anreise also bitte entsprechend. Und der Campingbereich ist auch nicht so wahnsinnig groß, sodass man sich auf jeden Fall treffen kann.

Autos:

Das Bewegen der Fahrzeuge wird wahrscheinlich nur zur An- und Abreise möglich sein, da die Autos in Reihen zum Teil in der Mitte des Platzes stehen werden. Wenn Ihr Eure Autos während des Aufenthalts bewegen wollt, dann müsst Ihr die ausgewiesenen Parkplätze außerhalb des Campingplatzes nutzen und auf das Parken am Zelt verzichten. Zum Ein- und Ausladen bei an und Abreise auf das Gelände zu fahren ist natürlich kein Problem.

Diebstahl/Vandalismus

Tragt Eure Wertgegenstände am besten stets bei Euch. Gelegenheit macht Diebe. Wir übernehmen keine Haftung für zerstörte oder abhandengekommene Gegenstände.

Löcher:

Löcher in den Boden zu machen, egal wie tief und auf welche Weise, ist verboten.

Erlaubte Gegenstände:

- Zelte und Zeltmaterial sowie Zubehör (Stühle, Tische, Sonnensegel und Pavillons*)
- Grills und Gaskocher (Kartuschen bis 450g, Ausnahme gasbetriebene(r) Herd/Kühlschrank/Heizung in Wohnwagen/-mobilen)
- Generatoren bis maximal 5 kW

Kippenstummel:

Wir bitten euch, eure Kippenstummel in Aschenbechern, leeren Dosen o.ä. zu sammeln und nicht einfach auf dem Boden zu werfen. Dies dient zum einen dem Brandschutz (der Wind könnte die Kippe gegen ein Zelt rollen lassen o.ä.) und zum anderen erleichtert uns das die Aufräumarbeiten sehr und macht ein wiederholtes Camping auf dem Gelände sehr viel wahrscheinlicher.

Verbotene Gegenstände:

- Glasflaschen/-behälter
- Alle Arten von Waffen
- Alle Arten von Feuerwerkskörpern (auch Bengalisches Feuer u.ä)
- Tiere aller Art
- Trockeneis
- Große Gasflaschen, egal welches Gas (Ausnahme gasbetriebene(r))

- Herd/Kühlschrank/Heizung in Wohnwagen/-mobilen)
- Illegale Drogen
- Nazidevotionalien aller Art
- Alle Gegenstände, die extremistisches oder diffamierendes Gedankengut egal welcher Art vermitteln

Übrige Konserven u.ä.:

Wenn ihr am Ende des Festivals Konserven oder andere verschlossene haltbare Lebensmittel habt, könnt ihr die gerne am Eingang des Campingbereichs abgeben. Wir werden diese dann der Tafel übergeben.

Wer gegen die Campingordnung verstößt kann ohne Verwarnung vom Veranstalter vom Gelände verwiesen werden und verliert sein Band. Bei Ordnungswidrigkeiten und Straftaten kommt es umgehend zu einer Anzeige bei der Polizei.

* Die Größe des Unterstandes sollte der Personenanzahl angemessen sein. Ihr braucht nicht für 3 Leute 2 Pavillons oder ein Partyzelt aufstellen. Nehmt bei eurer Campplanung Rücksicht auf die anderen Besucher und denkt daran, dass es eng werden könnte.

**Die Autos werden in Reihen geparkt, zwischen denen dann die Zelte aufgebaut werden.